



Ab 2024 Änderungen beim Versand von Sachkundefragebögen.

Der bisherige Versand von „Papier“ Versionen wird für Bestellungen ab dem 8. Januar 2024 eingestellt und wie folgt abgewickelt:

Der Versand des Sachkundefragebogens wird ausschließlich per Mail in Form einer Datei erfolgen.

Die Bestellung erfolgt über ein Bestellformular und kann an Einzelpersonen oder Vereine/Verbände / Gilde oder sonstige Institutionen erfolgen. Hierfür ist das Bestellformular zu nutzen und der Versand wird mit EUR 10,00 berechnet, sofern eine Abbuchung per Lastschrift erfolgt.

Bei Zahlung mit Rechnung/Überweisung erfolgt ein Kostenaufschlag von EUR 2,50.

Sofern - max. -1- Ausfertigung als Papierversion erstellt werden soll, wird hierfür ein Betrag von EUR 25,00 berechnet, zzgl. Portokosten.

Der Hinweis, dass eine Weitergabe an Dritte und eine Vervielfältigung ausgeschlossen ist, ist auf dem Bestellformular vorhanden. Ausnahme = Lehrgangsmittel/-unterstützung.

Bei der Durchführung von Lehrgängen, zum Thema Waffensachkunde, kann der Veranstalter ein Exemplar kostenfrei anfordern und es an die Teilnehmer weiterleiten und dort auch einsetzen.

Die Abrechnung erfolgt dann bei durchgeführten Lehrgängen generell über den Veranstalter. Nach Beendigung der Maßnahme und Abrechnung des Lehrganges bzw. der Anforderung der entsprechenden Lizenzen/Ausweisen, wird dem Veranstalter je Teilnehmer ein Betrag von EUR 10,00 in Rechnung gestellt. Der durchführende Lehrgangsveranstalter, ob Verein, Verband, Gilde ohne eine andere Institution haftet für die Zahlung.

Folgende Empfehlung an Veranstalter: Diese Kosten sind bei der Lehrgangsplanung zu berücksichtigen.

Beschluss Präsidium 13. Dezember 2023

Gültig ab Januar 2024